

**Produktname: FGF20 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab00516**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Natriumazid, pH 7,3.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ELISA 1:5000-1:20000

**tnis**

**Molekulargewicht** Calculated MW: 23 kDa; Observed MW: 23 kDa

**Antigen-Informationen**

**Genname** FGF20

**Alternative Namen** FGF20; Fibroblast growth factor 20; FGF-20

**Gen-ID** 26281

**SwissProt ID** Q9NP95

**Immunogen** Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid aus der internen Region des humanen FGF20 hergestellt. Aminosäurebereich: 151–200

**Hintergrund**

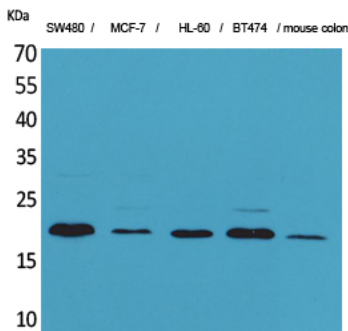
Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Familie der Fibroblasten-Wachstumsfaktoren. Fibroblasten-

Wachstumsfaktoren besitzen vielfältige mitogene und zellüberlebensfördernde Eigenschaften und sind an einer Vielzahl biologischer Prozesse beteiligt, darunter Embryonalentwicklung, Zellwachstum, Morphogenese, Gewebereparatur, Tumorwachstum und -invasion. Dieses Genprodukt ist ein sezernierter neurotropher Faktor, dem jedoch ein typisches Signalpeptid fehlt. Es wird im normalen Gehirn, insbesondere im Kleinhirn, exprimiert und reguliert möglicherweise die Entwicklung und Funktion des zentralen Nervensystems. Die Homodimerisierung dieses Proteins reguliert nachweislich seine Rezeptorbindungsaktivität und seinen Konzentrationsgradienten in der extrazellulären Matrix. Genetische Variationen dieses Gens wurden mit einer erhöhten Anfälligkeit für die Parkinson-Krankheit in Verbindung gebracht.

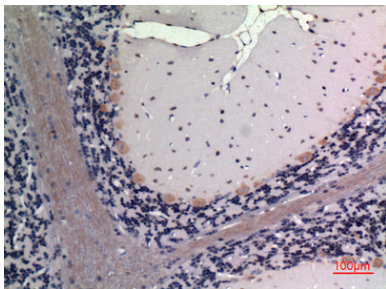
## Forschungsbereich

Signaltransduktion

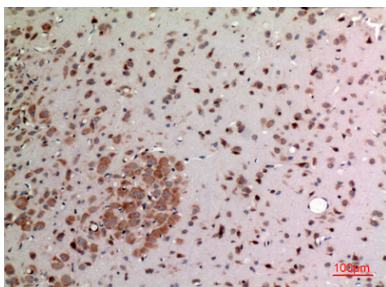
## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von FGF20 in SW480-, MCF-7-, HL-60-, BT474-Mauskolonlysaten unter Verwendung eines FGF20-Antikörpers.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Rattenhirn unter Verwendung eines FGF20-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Rattenhirn unter Verwendung eines FGF20-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat-Puffer (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur eingesetzt.